



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2011, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 19-0130-5 **Version:** 1.00
Ausgabedatum: 08/06/2011 **Ersetzt Ausgabe vom:** Erste Ausgabe
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 5.00 (16/12/2013)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ FILTEK™ Z250 Intro Kit

Bestellnummern

70-2010-3705-1

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M ESPE, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany
Tel. / Fax.: Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366
E-Mail: 3mespe.produktsicherheit@mmm.com
Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:

18-9028-4, 08-2286-6, 10-4782-8, 11-2637-4

ANGABEN ZUM TRANSPORT

70-2010-3705-1

Teil 1

ADR/RID: Gefährliche Güter in freigestellten Mengen, Klasse 3, II, (--).

IMDG-Code: UN1133, ADHESIVES, 3, II, Dangerous Goods in excepted Quantities, EMS: FE,SD.

ICAO/IATA: DANGEROUS GOODS IN EXCEPTED QUANTITIES OF CLASS 3, UN1133, II.

Teil 2

ADR/RID: Gefährliche Güter in freigestellten Mengen, Klasse 8, III, (--).

IMDG-Code: UN1805, PHOSPHORIC ACID SOLUTION, 8., III, Dangerous Goods in excepted Quantities, EMS: FA,SB.

ICAO/IATA: DANGEROUS GOODS IN EXCEPTED QUANTITIES OF CLASS 8,UN1805, III.

Teil 3

ADR/RID: NOT RESTRICTED FOR ROAD (ADR/RID), packed as Excepted Quantity, (--).

IMDG-Code: NOT RESTRICTED FOR TRANSPORTATION FOR IMDG/GGVSEEPacked as Excepted Quantity, EMS: --

ICAO/IATA: NOT RESTRICTED FOR AIR SHIPMENT.

Teil 4

ADR/RID: NOT RESTRICTED FOR ROAD (ADR/RID), packed as Excepted Quantity, (--).

IMDG-Code: NOT RESTRICTED FOR TRANSPORTATION FOR IMDG/GGVSEEPacked as Excepted Quantity, EMS: --

ICAO/IATA: NOT RESTRICTED FOR AIR SHIPMENT.

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2012, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 08-2286-6 **Version:** 1.01
Ausgabedatum: 30/10/2012 **Ersetzt Ausgabe vom:** 08/06/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (08/06/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ Filtek™ Z250 Universal Composite

Bestellnummern

| | | | | |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 70-2010-2225-1 | 70-2010-2226-9 | 70-2010-2227-7 | 70-2010-2228-5 | 70-2010-2229-3 |
| 70-2010-2230-1 | 70-2010-2231-9 | 70-2010-2232-7 | 70-2010-2233-5 | 70-2010-2234-3 |
| 70-2010-2235-0 | 70-2010-2236-8 | 70-2010-2237-6 | 70-2010-2238-4 | 70-2010-2241-8 |
| 70-2010-2242-6 | 70-2010-2243-4 | 70-2010-2244-2 | 70-2010-2245-9 | 70-2010-2246-7 |
| 70-2010-2247-5 | 70-2010-2248-3 | 70-2010-2249-1 | 70-2010-2250-9 | 70-2010-2251-7 |
| 70-2010-2252-5 | 70-2010-2253-3 | 70-2010-2254-1 | 70-2010-2259-0 | 70-2010-2260-8 |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany
Tel. / Fax.: Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366
E-Mail: produktsicherheit.dental@mmm.com
Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Sensibilisierend; R43

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)



Reizend

Enthält:

Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat; 2,2'-Ethyldioxydiethyldimethacrylat

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

S24 Berührung mit der Haut vermeiden.

S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Dieses Produkt ist von der Einstufungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungspflicht gemäß der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG ausgenommen, da es sich um ein Medizinprodukt im Sinne des §3 des Medizinproduktegesetzes handelt, welches entweder invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|--|-------------|------------------|---------|---|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | 444758-98-9 | | 75 - 85 | |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | 41637-38-1 | | 1 - 10 | |
| Dimethylacrylat | 72869-86-4 | EINECS 276-957-5 | 1 - 10 | Aquatic Chronic 2, H411 (Selbsteinstufung) |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | EINECS 216-367-7 | 1 - 10 | R43 (Selbsteinstufung) Skin Sens. 1, H317 (Selbsteinstufung) |
| 2,2'-Ethyldioxydiethyldimethacrylat | 109-16-0 | EINECS 203-652-6 | < 5 | R43 (Selbsteinstufung) Skin Sens. 1, H317 (Selbsteinstufung) |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bitte die Sicherheitshinweise aus anderen Abschnitten beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände aufwischen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Nicht in engen Räumen oder Räumen mit unzureichender Belüftung verwenden. Möglichst nicht mit der Haut in Berührung bringen. Bei Kontakt mit dem Produkt, Haut mit Wasser und Seife waschen. Acrylate können herkömmliche Schutzhandschuhe durchdringen. Wenn das Produkt mit dem Schutzhandschuh in Berührung kommen sollte, Handschuhe entfernen und entsorgen; Hände sofort mit Wasser und Seife waschen und mit neuen Schutzhandschuhen schützen.

Für weitere Information siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|-------------------------------------|-----------|-------------|-----------------------------|----------------------|
| 2,2'-Ethylendioxydiethylmethacrylat | 109-16-0 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft
E = gemessen als einatembare Fraktion
A = gemessen als alveolengängige Fraktion
ÜF = Überschreitungsfaktor
Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:
- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;
- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"
E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben
MW = Momentanwert
Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.
Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert
KZW: Kurzzeitgrenzwert
ml/m3: Milliliter pro m3 (ppm)
mg/m3: Milligramm pro m3
CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht anwendbar.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Beachtung von Industriehygiene Standards:
Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren. Für weitere Information siehe Abschnitt 7.1.

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|--|
| Aggregatzustand / Form: | Feststoff |
| Weitere: | Paste |
| Aussehen / Geruch: | Zahnfarbige Pasten mit leicht charakteristischem Geruch. |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Schmelzpunkt: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Selbstentzündungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Relative Dichte: | 2,1 [Referenz: Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | vernachlässigbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Viskosität: | ca. 300 Pa-s |
| Dichte | 2,1 g/cm ³ |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---|-------------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Flüchtige Bestandteile (%) | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kühl halten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

| <u>Stoff</u> | <u>Bedingung</u> |
|----------------|------------------|
| Keine bekannt. | |

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Verschlucken:

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

3M™ ESPE™ Filtek™ Z250 Universal Composite**Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen****Akute Toxizität**

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|----------------|-------|---|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Testdaten verfügbar; ATE berechnet: 2.783,3 mg/kg |
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | Dermal | | LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg |
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | Verschlucken | Ratte | LD50 > 2.000 mg/kg |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | Verschlucken | Ratte | LD50 10.837 mg/kg |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|--|-----|------------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | Minimale Reizung |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | Leicht reizend |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|--|-----|------------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | mäßig reizend |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | mäßig reizend |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|--|-----------------|---|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | Meerschweinchen | Nicht sensibilisierend |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | Sensibilisierend |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | Sensibilisierend |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|--|-----|------------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-dietherdimethacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | Keine Daten verfügbar. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|--|----------------|---|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-diether-dimethacrylat | in vitro | Nicht mutagen |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | in vivo | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|----------------|-----|------------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | Inhalation | | Karzinogen |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-diether-dimethacrylat | | | Keine Daten verfügbar. |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | | Keine Daten verfügbar. |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | Dermal | | Nicht krebserregend |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositions-weg | Wert | Art | Ergebnis | Expositions-dauer |
|--|-----------------|---|-----|---------------------|-------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-diether-dimethacrylat | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung | | NOAEL 0,8 mg/kg/day | |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung | | NOAEL 1 mg/kg/day | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositions-weg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositions-dauer |
|---|-----------------|---------------------------------|---|-----|-----------------|-------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)-propyl methacrylat | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-diether-dimethacrylat | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Bisphenol-A-diglycidyl-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | Dermal | Blut | Alle Daten sind negativ. | | NOAEL Nicht | |

| | | | | | | |
|--|--|--|--|--|------------|--|
| | | | | | anwendbar. | |
|--|--|--|--|--|------------|--|

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositions- weg | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositions- dauer |
|--|---------------------|--|---|-----|---------------------------|-----------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3- (Trimethoxysilyl)- propyl methacrylat | Inhalation | Lungenfibrose | Kann bei längerer oder wiederholter Exposition die Organe schädigen. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |
| Bisphenol A Polyethylenglycol- diether-dimethacrylat | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar. | | | |
| Bisphenol-A-diglycidyl- methacrylat | Verschlucken | Hormonsystem Leber Nervensystem Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | | NOAEL 0,8 mg/kg/day | |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl- dimethacrylat | Dermal | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | NOAEL Nicht anwendbar. | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|--|-----------------------------|
| Keramisches Material, Hydrolyseprodukt mit 3-(Trimethoxysilyl)propyl methacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| Bisphenol A Polyethylenglycol-diether-dimethacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| Dimethylacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> |
|--|----------------|--------------------------------------|
| 2,2'-Ethylendioxydiethyl-dimethacrylat | 109-16-0 | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen

Chronische aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2010-2225-1, 70-2010-2226-9, 70-2010-2227-7, 70-2010-2228-5,
70-2010-2229-3, 70-2010-2231-9, 70-2010-2232-7, 70-2010-2233-5,
70-2010-2234-3, 70-2010-2237-6, 70-2010-2238-4, 70-2010-2241-8,
70-2010-2242-6, 70-2010-2243-4, 70-2010-2244-2, 70-2010-2245-9,

70-2010-2247-5, 70-2010-2248-3, 70-2010-2249-1, 70-2010-2250-9,
70-2010-2253-3, 70-2010-2254-1, 70-2010-2259-0, 70-2010-2260-8

Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

Nationale Rechtsvorschriften

Anforderungen der TRGS 401 'Gefährdung durch Hautkontakt' und TRGS 406 'Sensibilisierende Stoffe für die Atemwege' beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der verwendeten R-Sätze

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Hinweissatz geändert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (R-Sätze) geändert.

Abschnitt 2.2: Sicherheitsratschläge (S-Sätze) geändert.

Abschnitt 10: "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen" geändert.

Abschnitt 9: pH geändert.

Abschnitt 1: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 2: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 3: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 4.1: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 5.1: Überschrift "Löschmittel" geändert.

Abschnitt 5: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 5.2: Hinweise für die Brandbekämpfung geändert.

Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.

Abschnitt 6.2: Überschrift "Umweltschutzmassnahmen" geändert.

Abschnitt 6: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 6.1: Überschrift "Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren" geändert.

Abschnitt 7: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 8: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 8.1: Überschrift "Zu überwachende Parameter" geändert.
Abschnitt 9: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 10: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 11: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 12: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 13: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 14: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 15: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 2.2: Überschrift: 'Enthält' geändert.
Abschnitt 2.2: "Sicherheitsratschläge (S-Sätze)" geändert.
Abschnitt 16: Hauptüberschrift geändert.
Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze geändert.
Abschnitt 16: Web - Adresse geändert.
Abschnitt 16: Ausschlussklausel für Haftung geändert.
Abschnitt 1.1: 3M Bestellnummern geändert.
Abschnitt 9: Verdampfungsgeschwindigkeit Information geändert.
Abschnitt 9: Viskosität geändert.
Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze geändert.
Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.
Abschnitt 9: n-Octanol/Wasser Koeffizient Wert geändert.
Abschnitt 9: Siedepunkt/Siedebereich Information geändert.
Abschnitt 9: Relative Dichte Information geändert.
Abschnitt 9: Löslichkeit in Wasser geändert.
Abschnitt 2.2: "Gefahrenhinweise (R-Sätze) geändert.
Abschnitt 8: Überschrift "Haut- und Handschutz" geändert.
Abschnitt 2.1: Information zur Gefahrenbezeichnung geändert.
Abschnitt 9.1: Überschrift "Entzündlichkeit (Feststoff, Gas)" geändert.
Abschnitt 12.1: Überschrift 'Toxizität' geändert.
Abschnitt 12.4: Überschrift 'Mobilität im Boden' geändert.
Abschnitt 12: Herstellerkontakt geändert.
Abschnitt 12: "Andere schädliche Wirkungen" geändert.
Abschnitt 13: Hinweis zum Abfallcode geändert.
Abschnitt 13: EU Abfallcode (Produkt wie verkauft) geändert.
Abschnitt 16: Vorschriften - Chemikalienregister geändert.
Abschnitt 1: Adresse geändert.
Abschnitt 1: e-mail Adresse geändert.
Abschnitt 1.4. Notrufnummer geändert.
Copyright geändert.
Abschnitt 9: Flammpunkt geändert.
Abschnitt 9: Schmelzpunkt Information geändert.
Abschnitt 9: Untere Explosionsgrenze (UEG) Information geändert.
Abschnitt 9: Obere Explosionsgrenze (OEG) Information geändert.
Abschnitt 9: Dampfdichte Wert geändert.
Abschnitt 9: Dampfdruck Wert geändert.
Abschnitt 9: Dichte Information geändert.
Abschnitt 9: Sonstige Angaben geändert.
Abschnitt 12.1. Toxizität: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten des Produktes geändert.
Abschnitt 12.1. Toxizität: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten der Inhaltsstoffe geändert.
Abschnitt 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten geändert.
Abschnitt 12.3. Bioakkumulationspotenzial: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten geändert.
Abschnitt 11: Hinweis auf die Verfügbarkeit von Testdaten geändert.
Abschnitt 16: "Änderungsgründe" geändert.
Abschnitt 1: "Ersetzt Ausgabe vom:" geändert.
Abschnitt 8: MAK-Grenzwert Überschrift geändert.
Abschnitt 8.1.: Expositionsgrenzwerte Tabelle geändert.
Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte, Spaltenüberschrift 'Zusätzliche Hinweise' geändert.

Abschnitt 8.1.: Erklärungen zu den Expositionsgrenzwerten geändert.
Abschnitt 15: Nationale Rechtsvorschriften geändert.
Abschnitt 11.1: Überschrift 'Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft' geändert.
Abschnitt 11.1: Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft geändert.
Abschnitt 7: Hinweise zur Lagerung nach Gefahrstoffverordnung geändert.
Abschnitt 8: Hinweis auf weitere Expositionsgrenzwerte geändert.
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung - Verpackungen geändert.
Abschnitt 11: Akute Toxizität - Tabellenüberschrift geändert.
Abschnitt 11: Akute Toxizität - ATE Texttabelle geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Aspirationsgefahr' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Akute Toxizität' geändert.
Abschnitt 11: Hinweise zur Klassifizierung geändert.
Abschnitt 11: Zusätzliche Informationen geändert.
Abschnitt 11: Anzeichen und Symptome nach Exposition geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Karzinogenität' geändert.
Abschnitt 11.1: Überschrift Tabelle "Karzinogenität" geändert.
Abschnitt 11: Überschrift Tabelle "Schwere Augenschädigung / -reizung" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Schwere Augenschädigung/-reizung" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Keimzell-Mutagenität' geändert.
Abschnitt 11.1: Überschrift Tabelle "Keimzell-Mutagenität" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Haut" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Atemwege" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung" geändert.
Abschnitt 11: Überschrift Tabelle "Reproduktionstoxizität" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Ätz-/Reizwirkung auf die Haut' geändert.
Abschnitt 11: Überschrift "Spezifische Zielorgan-Toxizität" geändert.
Abschnitt 11: Überschrift Tabelle "Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition' geändert.
Abschnitt 11: Überschrift Tabelle "Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition' geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Augenkontakt geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Hautkontakt geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Einatmen geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken geändert.
Abschnitt 11: Überschrift "Ätz-/Reizwirkung auf die Haut" geändert.
Abschnitt 3: Vollständiger Text der R- und H-Sätze geändert.
Abschnitt 3: Hinweis geändert.
Abschnitt 12: Hinweis geändert.
Abschnitt 12: "Keine PBT/vPvB Informationen verfügbar" geändert.
Abschnitt 5: Überschrift "Gefährliche Zersetzungsprodukte" geändert.
Abschnitt 5: Tabelle "Gefährliche Zersetzungsprodukte" geändert.
Abschnitt 5: Löschmittel geändert.
Abschnitt 5: Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren geändert.
Abschnitt 5: Hinweise für die Brandbekämpfung geändert.
Abschnitt 6.1: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen geändert.
Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.
Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13. geändert.
Abschnitt 7.1: Überschrift "Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung" geändert.
Abschnitt 7.2: Überschrift "Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten" geändert.
Abschnitt 7: Weiter Informationen geändert.
Abschnitt 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung geändert.
Abschnitt 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung geändert.
Abschnitt 8.2.2: Überschrift "Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung" geändert.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information geändert.

Abschnitt 10.1. Überschrift "Reaktivität" geändert.
Abschnitt 10.2. Überschrift "Chemische Stabilität" geändert.
Abschnitt 10.3. Überschrift "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen" geändert.
Abschnitt 10.5. Überschrift "Unverträgliche Materialien" geändert.
Abschnitt 10.6 Überschrift geändert.
Abschnitt 10: Tabelle 'Gefährliche Zersetzungsprodukte' geändert.
Abschnitt 10.1. Reaktivität geändert.
Abschnitt 13.1.: Abfallentsorgung geändert.
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung geändert.
Abschnitt 4.1: Überschrift "Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen" geändert.
Abschnitt 4.2: Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen geändert.
Abschnitt 4.3: Überschrift "Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung" geändert.
Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt geändert.
Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe Maßnahmen bei Hautkontakt geändert.
Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe Maßnahmen beim Einatmen geändert.
Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe Maßnahmen bei Verschlucken geändert.
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise geändert.
Abschnitt 4.2: Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen geändert.
Abschnitt 8.2: Überschrift "Begrenzung und Überwachung der Exposition" geändert.
Abschnitt 15.1: Überschrift "Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch" geändert.
Abschnitt 12: Akute aquatische Toxizität hinzugefügt.
Abschnitt 12: Überschrift "Chronische aquatische Toxizität" hinzugefügt.
Abschnitt 12: Überschrift "Akute aquatische Toxizität" hinzugefügt.
Abschnitt 12: Chronische aquatische Toxizität hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Überschrift "Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung" hinzugefügt.
Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen hinzugefügt.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information hinzugefügt.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Atemschutz Information hinzugefügt.
Abschnitt 9: Selbstentzündungsinformation hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung: R-Satz hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung entfernt.
Abschnitt 2.2: Überschrift 'Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung' entfernt.
Abschnitt 8.2.2: Atemschutz entfernt.
Abschnitt 11: Überschrift "Karzinogenität" entfernt.
Abschnitt 11: Überschrift "Spezifische Zielorgan-Toxizität" entfernt.
Abschnitt 11: Überschrift "UN GHS Einstufung" entfernt.
Abschnitt 11: Weitere Informationen entfernt.
Abschnitt 11: Information zur Karzinogenität entfernt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2011, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 10-4782-8 **Version:** 1.01
Ausgabedatum: 19/05/2011 **Ersetzt Ausgabe vom:** 18/05/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 4.00 (09/12/2013)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ Scotchbond Ätzel Spritze

Bestellnummern

70-2010-1442-3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M ESPE, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany
Tel. / Fax.: Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366
E-Mail: 3mespe.produktsicherheit@mmm.com
Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Ätzend

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

C Ätzend

3M™ ESPE™ Scotchbond Ätzel Spritze

Enthält:

Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%)

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

R34 Verursacht Verätzungen.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit sehr viel Wasser mindestens 15 Minuten.
S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Dieses Produkt ist von der Einstufungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungspflicht gemäß der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG ausgenommen, da es sich um ein Medizinprodukt im Sinne des §3 des Medizinproduktegesetzes handelt, welches entweder invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird.

2.3. Sonstige Gefahren

Kann im Magendarmtrakt zu chemischen Verbrennungen führen. Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|--|-------------|---------------------|---------|--|
| Wasser | 7732-18-5 | EINECS 231-791-2 | 55 - 65 | |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | 7664-38-2 | EINECS 231-633-2 | 30 - 40 | C:R34 - Anmerkung B (EU) Skin Corr. 1B, H314 - Anmerkung B (CLP) |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | 112945-52-5 | | 5 - 10 | |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung

Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes. Raum belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Nicht mehr als 48 Stunden verschlossen halten. In einen Polyethylen-beschichteten Metallbehälter geben und verschließen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren. Siehe auch Abschnitt 10,5

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.
Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|---|----------------|---------------|-------------------------|-----------------------------|
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | 112945-52-5 | TRGS 900 | AGW: 4mg/m3(E) | |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | 7664-38-2 | MAK lt. DFG | MAK: 2mg/m3(E); ÜF:2(E) | Kategorie I |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | 7664-38-2 | TRGS 900 | AGW: 2mg/m3(E); ÜF:2(E) | Kategorie I |

MAK lt. DFG: "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m3: Milliliter pro m3 (ppm)

mg/m3: Milligramm pro m3

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei offenen Behältern lokale Absaugung verwenden.

Für ausreichende Belüftung bzw. lokale Absaugung sorgen, wenn das Produkt erhitzt wird.

In den Fällen, in denen das Produkt entweder während eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauches, oder eines Fehlers in den Gerätschaften extrem überhitzt werden kann, sollte eine lokale Absaugung benutzt werden.

Diese lokale Absaugung sollte so dimensioniert sein, dass die auftretenden Zersetzungsprodukte unterhalb erlaubter Grenzwerte bleiben (siehe auch unter Abschnitt 10.6. "Gefährliche Zersetzungsprodukte").

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschuttmitteln konsultieren.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|--|---|
| Aggregatzustand / Form: | Flüssigkeit. |
| Weitere: | Gel |
| Aussehen / Geruch: | Blaues Gel mit charakteristischem Geruch. |
| pH: | 1,0 |
| Siedepunkt/Siedebereich: | ≥ 100 °C |
| Schmelzpunkt: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Relative Dichte: | 1,28 [Referenz:Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | Vollständig |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | 100 Pa-s |
| Dichte | 1,28 g/ml |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---|-------------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Flüchtige Bestandteile (%) | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Basen, Metallen (z.B. Aluminium oder Zink).

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Bedingung

Keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Durch Chemikalien verursachte Augen-Verätzungen: Anzeichen/Symptome können Trübungen der Korona, chemische Verätzungen, Schmerzen, Tränenfluss, Ulcerus, vermindertes Sehen oder Sehverlust sein.

Hautkontakt:

Hautverätzungen (chemische Verätzung): Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz, Schmerzen, Blasenbildung, Ulkusbildung, Abschälen der Haut und Narbenbildung einschließen.

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

Verschlucken:

Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein. Schädigung des Gastrointestinal-Gewebes: Anzeichen/Symptome können schwere Schmerzen im Mund-, Rachen- und Bauchbereich, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Blut im Stuhlgang und/oder Erbrochenen einschließen.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---|----------------|-------|---|---------------------------|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Testdaten verfügbar; ATE berechnet:3957 mg/kg | Kategorie5 (0% unbekannt) |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | Verschlucken | Ratte | LD50 1530 mg/kg | Kategorie4 |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | | Keine Daten verfügbar. | |

3M™ ESPE™ Scotchbond Ätzel Spritze

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|--|-----|---|-------------------|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar; berechnet: ätzend | Kategorie 1 |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Ätzend | Kategorie 1C |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|--|-----|---|-------------------|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar; berechnet: ätzend | Kategorie 1 |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Ätzend | Kategorie 1 |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|--|-----|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Keine Daten verfügbar. | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---|-----|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Keine Daten verfügbar. | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert | UN GHS Einstufung |
|--|----------------|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Daten verfügbar. | Gesamteinstufung der Keimzell-Mutagenität. Nicht eingestuft |
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Keine Daten verfügbar. | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|--|----------------|-----|----------------------------|--|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft basierend auf den Daten der Komponenten |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | | Keine Daten verfügbar. | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | | Keine Daten verfügbar. | |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositions- weg | Wert | Art | Ergebnis | Expositions- dauer | UN GHS Einstufung |
|--|---------------------|-------------------------------|-----|----------|-----------------------|--|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | | | | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expo- sitions- weg | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expo- sitions- dauer | UN GHS Einstufung |
|---|--------------------------|--|--|-----|--------------------|----------------------------|----------------------|
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | Reizung Positiv | | Nicht eingestuft |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expo- sitions- weg | Spezifische Zielorgan- Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expo- sitions- dauer | UN GHS Einstufung |
|---|--------------------------|--|----------------------------------|-----|----------|----------------------------|---|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar. | | | | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | | | Keine Daten verfügbar. | | | | |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | | | Keine Daten verfügbar. | | | | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert | UN GHS Einstufung |
|---|--------------------------------|---|
| Produkt | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe und/oder der Viskosität. |
| Orthophosphorsäure, (Phosphorsäure > 25%) | Keine Gefahr der Aspiration | Nicht eingestuft |
| Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) | Keine Gefahr der | Nicht eingestuft |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

12. Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Nicht akut giftig für Wasserorganismern basierend auf den GHS-Kriterien.

Chronische aquatische Toxizität:

Nicht chronisch giftig für Wasserorganismern basierend auf den GHS-Kriterien.

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

In entsprechend zugelassener Sonderabfallbehandlungsanlage entsorgen. Abfälle nach Abstimmung mit kommunalen Gegebenheiten / Behörden zusammen mit brennbarem Material in einer zugelassene Sonderabfallverbrennungsanlage beseitigen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

3M™ ESPE™ Scotchbond Ätzel Spritze

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

70-2010-1442-3

ADR/RID: Gefaehrliche Gueter in freigestellten Mengen, Klasse 8, III, (--).

IMDG-Code: UN1805, PHOSPHORIC ACID SOLUTION, 8., III, Dangerous Goods in excepted Quantities, EMS: FA,SB.

ICAO/IATA: DANGEROUS GOODS IN EXCEPTED QUANTITIES OF CLASS 8,UN1805, III.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Alle enthaltenen chemischen Inhaltsstoffe sind gelistet in dem europäischen Altstoffinventar (EINECS), oder sind ausgenommen als Polymer dessen Monomere im EINECS gelistet sind. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein.

Nationale Rechtsvorschriften

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach § 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

16. Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Liste der verwendeten R-Sätze

R34 Verursacht Verätzungen.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 1: Produktidentifikator geändert.

Seitenüberschrift: Produktname geändert.

Abschnitt 1: "Ersetzt Ausgabe vom:" geändert.

Abschnitt 7: Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung geändert.

Abschnitt 1: 3M Bestellnummern hinzugefügt.

Abschnitt 1: 3M Bestellnummern hinzugefügt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen,

sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2011, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 11-2637-4 **Version:** 1.00
Ausgabedatum: 31/05/2011 **Ersetzt Ausgabe vom:** Erste Ausgabe
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (31/05/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ SOF-LEX™ Polierscheiben extradünn (2380, 2381, 2382)

Bestellnummern

| | | | | |
|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 70-2005-2387-9 | 70-2005-2388-7 | 70-2005-2389-5 | 70-2005-2390-3 | 70-2005-2391-1 |
| 70-2005-2392-9 | 70-2005-2393-7 | 70-2005-2394-5 | 70-2005-2395-2 | |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M ESPE, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany
Tel. / Fax: Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366
E-Mail: 3mespe.produktsicherheit@mmm.com
Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

2.2. Kennzeichnungselemente

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung: Keine

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze): Keine

Sicherheitsratschläge (S-Sätze): Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|--|---------|----------------|---------|------------|
| Polyesterfolie | Keine | | 60 - 90 | |
| Aluminiumoxid (Schleif- und Bindemittel) | Keine | | 40 - 70 | |

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Unwohl sein, ärztlichen Rat aufsuchen.

Einatmen:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

Verschlucken:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgesehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes. Raum belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Handhabung sind nicht erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine speziellen Anforderungen an die Lagerung.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Für die in Abschnitt 3 genannten Inhaltsstoffe liegen keine Expositionsgrenzwerte vor.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Hautschutz ist nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|--|
| Aggregatzustand / Form: | Feststoff |
| Weitere: | extra dünne Polierscheiben |
| Aussehen / Geruch: | Gelb, rot oder braune extra dünne Polierscheiben mit leicht charakteristischem Geruch. |
| pH: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Schmelzpunkt: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | Nicht eingestuft |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Relative Dichte: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Wasserlöslichkeit | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Dichte | <i>Nicht anwendbar.</i> |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|---|-------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Flüchtige Bestandteile (%) | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel: | <i>Nicht anwendbar.</i> |

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Bedingung

Keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Augenkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei zufälligem Augenkontakt keine signifikante Augenreizung zu erwarten.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten.

Einatmen:

Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

Verschlucken:

Von einem versehentlichen Verschlucken werden keine nachteiligen Auswirkungen auf die Gesundheit erwartet.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|-----|---------------------------|-------------------|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar | |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|-----|--|-------------------|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar; berechnet: verursacht | Nicht eingestuft |

3M™ ESPE™ SOF-LEX™ Polierscheiben extradünn (2380, 2381, 2382)

| | | | |
|--|--|----------------------------|--|
| | | keine signifikante Reizung | |
|--|--|----------------------------|--|

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|-----|---|-------------------|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar; berechnet: verursacht keine signifikante Reizung | Nicht eingestuft |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|-----|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|-----|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|----------------------------|---|
| Produkt | | Keine Daten verfügbar. | Gesamteinstufung der Keimzell-Mutagenität. Nicht eingestuft |
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|-----|----------------------------|--|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft basierend auf den Daten der Komponenten |

Reproduktionstoxizität

Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|----------------------------|-----|----------|------------------|---|
| Produkt | | Keine Testdaten verfügbar. | | | | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|---------------------------------|----------------------------|-----|----------|------------------|---|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar. | | | | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------|---------------------------------|----------------------------|-----|----------|------------------|---|
| Produkt | | | Keine Testdaten verfügbar. | | | | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe. |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert | UN GHS Einstufung |
|---------|----------------------------|---|
| Produkt | Keine Testdaten verfügbar. | Nicht eingestuft auf Basis der Daten der Inhaltsstoffe und/oder der Viskosität. |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

12. Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.
Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Als Alternative kann das Produkt in einer zugelassenen Sonderabfallbehandlungsanlage entsorgt werden. Thermische Entsorgung in industriellen und kommerziellen Anlagen unter Verwendung brennbaren Materials

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

070213 Kunststoffabfälle

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften

entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

70-2005-2387-9, 70-2005-2388-7, 70-2005-2389-5, 70-2005-2390-3,
70-2005-2391-1, 70-2005-2392-9, 70-2005-2393-7, 70-2005-2394-5,
70-2005-2395-2

Kein Gefahrgut

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

16. Sonstige Angaben

Änderungsgründe:

Keine Änderungsgründe verfügbar.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2013, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 18-9028-4 **Version:** 1.01
Ausgabedatum: 22/07/2013 **Ersetzt Ausgabe vom:** 29/04/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 2.00 (16/12/2013)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

Bestellnummern

LE-F100-0114-3 70-2010-3675-6

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Dentalprodukt

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Deutschland GmbH, Standort Seefeld, ESPE Platz, D-82229 Seefeld, Germany
Tel. / Fax.: Tel.: + 49 (0) 8152-700-0 Fax: + 49 (0) 8152-700-1366
E-Mail: produktsicherheit.dental@mmm.com
Internet: 3m.com/msds

1.4. Notrufnummer

+ 49 (0) 8152-700-0
+ 49 (0) 171-6515144 außerhalb der Geschäftszeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Dieses Produkt ist von der Einstufungs-, Kennzeichnung- und Verpackungspflicht für Stoffe und Gemische gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ausgenommen.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Leichtentzündlich; F; R11
Reizend; Xi; R36/38
Sensibilisierend; R43

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente**CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008****Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG****Gefahrensymbol(e)**

Keine.

Enthält:

Bestandteile sind in der Kennzeichnung nicht zu nennen.

Gefahrenhinweise (R-Sätze): Keine.**Sicherheitsratschläge (S-Sätze):** Keine.**Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:**

Dieses Produkt ist von der Einstufungs-, Verpackungs- und Kennzeichnungspflicht gemäß der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG ausgenommen, da es sich um ein Medizinprodukt im Sinne des §3 des Medizinproduktegesetzes handelt, welches entweder invasiv oder unter Körperberührung verwendet wird.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

| Chemischer Name | CAS-Nr. | EU Verzeichnis | Gew. -% | Einstufung |
|---|------------|------------------|---------|--|
| Ethanol | 64-17-5 | EINECS 200-578-6 | 25 - 35 | F:R11 (EU) Flam. Liq. 2, H225 (CLP) |
| SILANE/SILICA | Keine | | 10 - 20 | |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | EINECS 216-367-7 | 10 - 20 | R43 (Selbsteinstufung) Skin Sens. 1B, H317 (Selbsteinstufung) |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | EINECS 212-782-2 | 5 - 15 | Xi:R36-38; R43 - Anmerkung D (EU) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 - Anmerkung D (CLP) |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | | 5 - 10 | |
| 2-Hydroxy-1,3-propan-diylbis -methacrylat | 1830-78-0 | EINECS 217-388-4 | 5 - 10 | Xi:R36-37-38; R43; R52 (Selbsteinstufung) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 (Selbsteinstufung) |
| Dimethylacrylat | 72869-86-4 | EINECS 276-957-5 | 1 - 5 | |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | | | |
|--------|-----------|------------------|-----|--|
| Wasser | 7732-18-5 | EINECS 231-791-2 | < 5 | |
|--------|-----------|------------------|-----|--|

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Löschmittel für entzündliche Flüssigkeiten und Feststoffe wie z.B. Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Raum belüften. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Zum Aufnehmen funkenfreies Werkzeug benutzen. In einen Metallbehälter überführen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Information in Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Möglichst nicht mit der Haut in Berührung bringen. Bei Kontakt mit dem Produkt, Haut mit Wasser und Seife waschen. Acrylate können herkömmliche Schutzhandschuhe durchdringen. Wenn das Produkt mit dem Schutzhandschuh in Berührung kommen sollte, Handschuhe entfernen und entsorgen; Hände sofort mit Wasser und Seife waschen und mit neuen Schutzhandschuhen schützen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine speziellen Anforderungen an die Lagerung.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz, (1), (4) und (7) der Gefahrstoffverordnung.

Anforderungen der TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' beachten.

Lagerung gemäß der Betriebssicherheitsverordnung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte**

| Chemischer Name | CAS-Nr. | Quelle | Grenzwert | Zusätzliche Hinweise |
|------------------------------------|----------------|---------------|---|--------------------------------------|
| Bisphenol-A-diglycidyl-methacrylat | 1565-94-2 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |
| Ethanol | 64-17-5 | MAK lt. DFG | MAK: 960 mg/m ³ , 500ml/m ³ ; | Kategorie II; |

| | | | | |
|---------------------------|----------|-------------|---|---|
| Ethanol | 64-17-5 | TRGS 900 | ÜF: 2 AGW: 960 mg/m ³ , 500ml/m ³ ; ÜF: 2 | Schwangerschaft Gruppe C Kategorie II; Bemerkung Y |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | MAK lt. DFG | Grenzwert nicht festgelegt. | Kein MAK-Wert festgelegt; Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m³: Milliliter pro m³ (ppm)

mg/m³: Milligramm pro m³

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Nicht anwendbar.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Hautschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen, um Hautkontakt zu vermeiden. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren. Siehe auch Abschnitt 7.1

Atemschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist kein Atemschutz erforderlich.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:

Flüssigkeit.

Weitere:

Flüssigkeit.

Aussehen / Geruch:

Farblose bis weissliche Flüssigkeit mit leicht acrylatartigem

| | |
|--|---|
| Geruchsschwelle | Geruch |
| pH: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Siedepunkt/Siedebereich: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Schmelzpunkt: | 78 °C |
| Entzündlichkeit (Feststoff, Gas): | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht eingestuft |
| Flammpunkt: | 18,5 °C [<i>Testmethode:</i> geschlossener Tiegel] |
| Selbstentzündungstemperatur | 410 °C |
| Untere Explosionsgrenze (UEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Obere Explosionsgrenze (OEG): | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdruck | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Relative Dichte: | 1,075 [<i>Referenz:</i> Wasser = 1] |
| Wasserlöslichkeit | vernachlässigbar |
| Löslichkeit(en) - ohne Wasser | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: | <i>Nicht anwendbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dampfdichte: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Zersetzungstemperatur | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Viskosität: | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Dichte | 1,075 g/ml |

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige Bestandteile (%) *Keine Daten verfügbar.*

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Von diesem Material wird erwartet, dass es bei normalen Gebrauchsbedingungen nicht reaktiv ist.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Funken und/oder Flammen. Kontakt mit

Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Kann die Organe schädigen bei Inhalation.

Hautkontakt:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu erwarten. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

Augenkontakt:

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

Verschlucken:

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen. Kann bestimmte Organe bei Verschlucken schädigen.

Informationen zu Zielorgan-Effekten:

Einmalige Exposition kann verursachen:

Zentral-Nervensystem-Depression: Anzeichen / Symptome können Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Koordinationsverlust, Übelkeit, verminderte Reaktionszeit, undeutliche Aussprache, Benommenheit und Bewusstlosigkeit sein.

Zusätzliche Information

Dieses Produkt enthält Ethanol. Alkoholische Getränke und Ethanol in alkoholischen Getränken sind durch die "International Agency for Research on Cancer" (IARC) als krebserzeugend für den Menschen eingestuft worden. Daneben gibt es Daten, die den Konsum von alkoholischen Getränken durch den Menschen mit Entwicklungstoxizität und Lebertoxizität in Verbindung bringen. Durch die Exposition von Ethanol während der vorhersehbaren Verwendung dieses Produktes werden keine krebserzeugenden, entwicklungstoxischen und lebertoxischen Effekte erwartet.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|---------|---------------------|-----------|--|
| Produkt | Verschlucken | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus; berechneter ATE >5.000 mg/kg |
| Ethanol | Dermal | Kaninchen | LD50 > 15.800 mg/kg |
| Ethanol | Inhalation Dampf (4 | Ratte | LC50 124,7 mg/l |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | Std.) | | |
|--|--------------|-----------|---|
| Ethanol | Verschlucken | Ratte | LD50 17.800 mg/kg |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | | LD50 abgeschätzt: 2.000 - 5.000 mg/kg |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Dermal | Kaninchen | LD50 > 5.000 mg/kg |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlucken | Ratte | LD50 5.564 mg/kg |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name | Art | Wert |
|--|------------------|---|
| Ethanol | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Nicht verfügbar. | Minimale Reizung |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Kaninchen | Minimale Reizung |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name | Art | Wert |
|--|------------------|---|
| Ethanol | Kaninchen | mäßig reizend |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Nicht verfügbar. | mäßig reizend |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Kaninchen | mäßig reizend |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Sensibilisierung der Haut

| Name | Art | Wert |
|--|------------------|---|
| Ethanol | Mensch | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Meerschweinchen | Sensibilisierend |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Mensch und Tier. | Sensibilisierend |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Sensibilisierung der Atemwege

| Name | Art | Wert |
|--|-----|---|
| Ethanol | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | |
|--------------------------------------|--|---|
| | | Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Keimzell-Mutagenität

| Name | Expositionsweg | Wert |
|--|----------------|---|
| Ethanol | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Ethanol | in vivo | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | in vivo | Nicht mutagen |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | in vitro | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Karzinogenität

| Name | Expositionsweg | Art | Wert |
|--|----------------|-------------------|---|
| Ethanol | Verschlucken | mehrere Tierarten | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

Reproduktionstoxizität**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

| Name | Expositionsweg | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|-----------------------------------|----------------|---|-------|-----------------------|--|
| Ethanol | Inhalation | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 38 mg/l | Während der Trächtigkeit. |
| Ethanol | Verschlucken | einige Entwicklungsdaten liegen vor, reichen jedoch für eine Einstufung nicht aus | Ratte | NOAEL 5.200 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Maus | NOAEL 0,8 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der männlichen | Maus | NOAEL 0,8 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | Fortpflanzung | | | Schwangerschaft |
|--|--------------|---|-------|-----------------------|--|
| Bisphenol-A-diglycidyl-methacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Maus | NOAEL 0,8 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung. | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | 49 Tage |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Verschlucken | Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Dimethylacrylat | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|------------------------------------|----------------|---------------------------------|---|-------------------|------------------------|------------------|
| Ethanol | Inhalation | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Mensch | LOAEL 2,6 mg/l | 30 Minuten |
| Ethanol | Inhalation | Reizung der Atemwege | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Mensch | LOAEL 9,4 mg/l | nicht erhältlich |
| Ethanol | Verschlucken | Zentral-Nervensystem-Depression | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | mehrere Tierarten | NOAEL nicht erhältlich | |
| Ethanol | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL 3.000 mg/kg | |
| Bisphenol-A-diglycidyl-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| 2-Hydroxyethylmetha- | | | Keine Daten verfügbar oder | | | |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | | | | | |
|--|--|--|---|--|--|--|
| crylat | | | vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositionsweg | Spezifische Zielorgan-Toxizität | Wert | Art | Ergebnis | Expositionsdauer |
|--|----------------|--|---|-----------|-----------------------|--|
| Ethanol | Inhalation | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Kaninchen | LOAEL 124 mg/l | 365 Tage |
| Ethanol | Inhalation | Blutbildendes System Immunsystem | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | NOAEL 25 mg/l | 14 Tage |
| Ethanol | Verschlucken | Leber | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Ratte | LOAEL 8.000 mg/kg/day | 4 Monate |
| Ethanol | Verschlucken | Niere und/oder Blase | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Hund | NOAEL 3.000 mg/kg/day | 7 Tage |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Verschlucken | Hormonsystem Leber Nervensystem Niere und/oder Blase | Alle Daten sind negativ. | Maus | NOAEL 0,8 mg/kg/day | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Copolymer von | | | Keine Daten | | | |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | | | | | |
|------------------------|--|--|---|--|--|--|
| Acryl- und Itaconsäure | | | verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |
| Dimethylacrylat | | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

Aspirationsgefahr

| Name | Wert |
|--|-----------------------------|
| Ethanol | Keine Gefahr der Aspiration |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | Keine Gefahr der Aspiration |
| Dimethylacrylat | Keine Gefahr der Aspiration |

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

Sensibilisierende Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> |
|-----------------------------------|----------------|--------------------------------------|
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | Gefahr der Sensibilisierung der Haut |

Krebserzeugende und keimzellmutagene Wirkung bestimmter Bestandteile nach "MAK- und BAT-Werte Liste" der deutschen Forschungsgemeinschaft (Stand: 2011)

| <u>Chemischer Name</u> | <u>CAS-Nr.</u> | <u>Einstufung</u> |
|------------------------|----------------|-----------------------------|
| Ethanol | 64-17-5 | Krebserzeugend Kategorie 5 |
| Ethanol | 64-17-5 | Keimzellmutagen Kategorie 5 |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff | CAS-Nr. | Organismus | Art | Exposition | Endpunkt | Ergebnis |
|--------------------------------------|------------|------------|---|------------|----------|----------|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | | | |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | | | | | |
|--|------------|-------------------------------|---------------|---------|----------------------------|------------|
| 2-Hydroxyethyl-methacrylat | 868-77-9 | Elritze (Pimephales promelas) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 227 mg/l |
| 2-Hydroxyethyl-methacrylat | 868-77-9 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 380 mg/l |
| 2-Hydroxyethyl-methacrylat | 868-77-9 | Grüne Algen | experimentell | 72 Std. | Konzentration ohne Wirkung | 160 mg/l |
| 2-Hydroxyethyl-methacrylat | 868-77-9 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 21 Tage | Konzentration ohne Wirkung | 24,1 mg/l |
| Dimethylacrylat | 72869-86-4 | Elritze (Pimephales promelas) | Abschätzung | 96 Std. | LC(50) | 1,4 mg/l |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | 1830-78-0 | Guppy (Poecilia reticulata) | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 43,2 mg/l |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | Elritze (Pimephales promelas) | Abschätzung | 96 Std. | LC(50) | 1,1 mg/l |
| Ethanol | 64-17-5 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 48 Std. | EC(50) | 5.012 mg/l |
| Ethanol | 64-17-5 | Regenbogenforelle | experimentell | 96 Std. | LC(50) | 42 mg/l |
| Ethanol | 64-17-5 | Grünalge | experimentell | 96 Std. | EC(50) | 1.000 mg/l |
| Ethanol | 64-17-5 | Grünalge | experimentell | 96 Std. | Konzentration ohne Wirkung | <500 mg/l |
| Ethanol | 64-17-5 | Wasserfloh (Daphnie magna) | experimentell | 11 Tage | Konzentration ohne Wirkung | =9,6 mg/l |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|--|------------|---|------------------|--------------------------------|----------------------|----------------------|
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | 1830-78-0 | Abschätzung Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 7.65 Stunden (t 1/2) | Andere Testmethoden |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | Abschätzung Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 1.3 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Ethanol | 64-17-5 | experimentell Photolyse | | photolytische Halbwertszeit | 9.41 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | experimentell Hydrolyse | | hydrolytische Halbwertszeit | 10.9 Tage(t 1/2) | Andere Testmethoden |
| 2-Hydroxyethyl | 868-77-9 | experimentell biologischer | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 95 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |

3M™ ESPE™ ADPER™ SCOTCHBOND™ 1 XT

| | | | | | | |
|--|------------|----------------------------------|---------|--------------------------------|-----------|--|
| methacrylat | | Abbau | | | | |
| Dimethyl-acrylat | 72869-86-4 | Abschätzung biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 52 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | Abschätzung biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 33 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |
| 2-Hydroxy-1,3-propandiylobis-methacrylat | 1830-78-0 | experimentell biologischer Abbau | 28 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 84 (Gew%) | OECD 301F Manometrischer Respirometer Test |
| Ethanol | 64-17-5 | experimentell biologischer Abbau | 14 Tage | biochemischer Sauerstoffbedarf | 89 (Gew%) | OECD 301C - MITI (I) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff | CAS-Nr. | Testmethode | Dauer | Messgröße | Ergebnis | Protokoll |
|---|------------|---|------------------|---------------------------------------|------------------|------------------------------------|
| Copolymer von Acryl- und Itaconsäure | 25948-33-8 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| Dimethyl-acrylat | 72869-86-4 | Abschätzung BCF - Other | | Bioakkumulationsfaktor | 5 | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor |
| Bisphenol-A-diglycidylmethacrylat | 1565-94-2 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |
| 2-Hydroxyethylmethacrylat | 868-77-9 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 0.47 | Andere Testmethoden |
| Ethanol | 64-17-5 | modelliert BCF - Other | 28 Tage | Bioakkumulationsfaktor | 3.16 | Schätzung: Biokonzentrationsfaktor |
| Ethanol | 64-17-5 | experimentell Biokonzentration | | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.31 | Andere Testmethoden |
| 2-Hydroxy-1,3-propan-diylobis-methacrylat | 1830-78-0 | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung durch (Sonderabfall-) Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

70-2010-3675-6

ADR/RID: Gefährliche Güter in freigestellten Mengen, Klasse 3, II, (--).

IMDG-Code: UN1133, ADHESIVES, 3, II, Dangerous Goods in Excepted Quantities, EMS: FE,SD.

ICAO/IATA: DANGEROUS GOODS IN EXCEPTED QUANTITIES OF CLASS 3, UN1133, II.

ADR / IMDG / IATA: Dangerous Goods in Excepted Quantities, Class 3

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung.

Nationale Rechtsvorschriften

Anforderungen der TRGS 401 'Gefährdung durch Hautkontakt' und TRGS 406 'Sensibilisierende Stoffe für die Atemwege' beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG Stand 31.10.2008) sind zu beachten.

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 4 und 5 der Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV; Stand 31.10.2006) sind zu beachten.

Enthält Ethanol (64-17-5) Anforderungen der "Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge" (ArbMedVV) beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |

Liste der verwendeten R-Sätze

| | |
|-----|---|
| R11 | Leichtentzündlich. |
| R36 | Reizt die Augen. |
| R37 | Reizt die Atmungsorgane. |
| R38 | Reizt die Haut. |
| R43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| R52 | Schädlich für Wasserorganismen. |

Änderungsgründe:

Keine relevante Änderung.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: www.3m.com/msds